

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### mibenco® FLÜSSIGGUMMI PUR

Überarbeitet am: 28.01.2022

Materialnummer: 72XX

Seite 1 von 10

#### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

##### 1.1. Produktidentifikator

mibenco® FLÜSSIGGUMMI PUR

UFI: NWF8-W026-K0EG-VDWE

##### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

###### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Farbe, Lack.

###### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nicht für Produkte verwenden, die für Kontakt mit Lebensmitteln bestimmt sind.

##### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Suter Kunststoffe AG  
 Straße: Aeßligenstrasse 3  
 Ort: CH - 3312 Fraubrunnen  
 Telefon: +41 (0)31 763 60 60  
 E-Mail: info@swiss-composite.ch  
 Internet: www.swiss-composite.ch  
 Auskunftgebender Bereich: Sales - Team

**1.4. Notrufnummer:** Tox Info Suisse im Notfall: 145 aus dem Ausland: +41 (0)44 251 51 51

#### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

##### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

###### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Flam. Liq. 2; H225  
 Acute Tox. 4; H312  
 Acute Tox. 4; H332  
 Skin Irrit. 2; H315  
 Aquatic Chronic 2; H411

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

##### 2.2. Kennzeichnungselemente

###### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

###### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Xylol

Signalwort: Gefahr

###### Piktogramme:



###### Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
 H312+H332 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt oder Einatmen.  
 H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

###### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### mibenco® FLÜSSIGGUMMI PUR

Überarbeitet am: 28.01.2022

Materialnummer: 72XX

Seite 2 von 10

|                |   |
|----------------|---|
| P103           | Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.  |
| P210           | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.                               |
| P261           | Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.   |
| P280           | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.  |
| P303+P361+P353 | BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen. |
| P501           | Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.   |

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

##### Relevante Bestandteile

| CAS-Nr.   | Stoffname  | EG-Nr.                                     | Index-Nr.    | REACH-Nr. | Anteil      |
|-----------|--|--|--------------|-----------|-------------|
|           |  | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008) |              |           |             |
| 1330-20-7 | Xylol  |  |              |           | 55 - < 60 % |
|           | 215-535-7  |  | 601-022-00-9 |           |             |
|           | Flam. Liq. 3, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2; H226 H332 H312 H315   |  |              |           |             |
| 142-82-5  | Heptan; n-Heptan   |  |              |           | 5 - < 10 %  |
|           | 205-563-8  |  | 601-008-00-2 |           |             |
|           | Flam. Liq. 2, Skin Irrit. 2, STOT SE 3, Asp. Tox. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H225 H315 H336 H304 H400 H410 |  |              |           |             |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

##### Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr.   | EG-Nr.    | Stoffname  | Anteil      |
|-----------|-----------|--|-------------|
|           |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE  |             |
| 1330-20-7 | 215-535-7 | Xylol  | 55 - < 60 % |
|           |           | inhalativ: ATE = 11 mg/l (Dämpfe); inhalativ: ATE = 1,5 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: ATE = 1100 mg/kg |             |

##### Weitere Angaben

Wortlaut der R-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### Allgemeine Hinweise

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Nichts zu essen oder zu trinken geben.

##### Nach Einatmen

Nach Einatmen von Sprühnebeln sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Bei Gefahr von Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Für Frischluft sorgen.

##### Nach Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung wechseln. Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad).

##### Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren.

##### Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt

**mibenco® FLÜSSIGGUMMI PUR**

Überarbeitet am: 28.01.2022

Materialnummer: 72XX

Seite 3 von 10

hinzuziehen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

@1501.B015621 Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**
**5.1. Löschmittel**
**Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Schaum. Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). ABC-Pulver.

**Ungeeignete Löschmittel**

Scharfer Wasserstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Nicht entzündbar. Bei Verbrennung starke Rußentwicklung. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln.

**Zusätzliche Hinweise**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Produkt aus Brandbereich entfernen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**
**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende**
**Verfahren**
**Allgemeine Hinweise**

Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
**Weitere Angaben**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**
**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
**Hinweise zum sicheren Umgang**

Schutzmaßnahmen: Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Es wird empfohlen alle Arbeitsverfahren so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Einatmen. Hautkontakt. Augenkontakt. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

**Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

Kontaminierte Kleidung ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz

**mibenco® FLÜSSIGGUMMI PUR**

Überarbeitet am: 28.01.2022

Materialnummer: 72XX

Seite 4 von 10

von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu beachten.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

**Zusammenlagerungshinweise**

Zu vermeidende Stoffe: Säure. Base. Material, brennbar. Oxidationsmittel.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Schützen gegen: Hitze. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Lagerklasse nach TRGS 510: 3 (Entzündbare Flüssigkeiten)

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Farbe, Lack.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**
**8.1. Zu überwachende Parameter**
**Arbeitsplatzgrenzwerte**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung                  | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Spitzenbegrenzungsfaktor | Hinweis | Art      |
|-----------|------------------------------|-----|-------------------|------------------|--------------------------|---------|----------|
| -         | (OLD) Heptan (alle Isomeren) | 500 | 2100              |                  | 1(I)                     |         |          |
| 1330-20-7 | Xylol (alle Isomere)         | 50  | 220               |                  | 2(II)                    | H       | TRGS 900 |

**Biologische Grenzwerte (TRGS 903)**

| CAS-Nr.   | Bezeichnung | Parameter                                 | Grenzwert | Untersuchungsmaterial | Probennahmezeitpunkt |
|-----------|-------------|---|-----------|-----------------------|----------------------|
| 1330-20-7 | Xylol       | Methylhippur-(Tolur-)säure (alle Isomere) | 2000 mg/l | U                     | b                    |
| 142-82-5  | n-Heptan    | Heptan-2,5-dion                           | 250 µg/l  | U                     | b                    |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz: Siehe Kapitel 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**
**Augen-/Gesichtsschutz**

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

**Handschutz**

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen:  
Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk), Butylkautschuk.

**mibenco® FLÜSSIGGUMMI PUR**

Überarbeitet am: 28.01.2022

Materialnummer: 72XX

Seite 5 von 10

Dicke des Handschuhmaterials: >0,4mm  
 Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): >480min  
 DIN-/EN-Normen EN ISO 374

**Körperschutz**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung unzureichender Belüftung, ungenügender Absaugung.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Siehe Kapitel 7 Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**
**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|   |  |                                    |
|---|--|------------------------------------|
| Aggregatzustand:                              | flüssig  |                                    |
| Farbe:  | charakteristisch   |                                    |
| Geruch:                                       | charakteristisch   |                                    |
| Geruchsschwelle:                              | nicht bestimmt   |                                    |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                    |  | nicht bestimmt                     |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: |  | 98 °C                              |
| Entzündbarkeit:                               |  | nicht anwendbar<br>nicht anwendbar |
| Untere Explosionsgrenze:                      |  | 1 Vol.-%                           |
| Obere Explosionsgrenze:                       |  | 8 Vol.-%                           |
| Flammpunkt:                                   |  | -7 °C                              |
| Zündtemperatur:                               |  | 220 °C                             |
| Zersetzungstemperatur:                        |  | nicht bestimmt                     |
| pH-Wert:                                      |  | nicht bestimmt                     |
| Wasserlöslichkeit:                            | Keine Prüfung erforderlich, da der Stoff bekanntermaßen in Wasser unlöslich ist. |                                    |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln         |  | nicht bestimmt                     |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:      |  | nicht bestimmt                     |
| Dampfdruck:<br>(bei 20 °C)                    |  | 7 hPa                              |
| Dichte:                                       |  | 0,96 g/cm <sup>3</sup>             |
| Relative Dampfdichte:                         |  | nicht bestimmt                     |

**9.2. Sonstige Angaben**
**Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff:

nicht anwendbar

Gas:

nicht anwendbar

**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

|                              |                |
|------------------------------|----------------|
| Verdampfungsgeschwindigkeit: | nicht bestimmt |
| Lösemittelgehalt:            | 70 %           |
| Festkörpergehalt:            | ca 30 %        |
| Auslaufzeit:<br>(bei 20 °C)  | > 40 (3 mm)    |

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**mibenco® FLÜSSIGGUMMI PUR**

Überarbeitet am: 28.01.2022

Materialnummer: 72XX

Seite 6 von 10

**10.1. Reaktivität**

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren. Bitte beachten Sie in jedem Fall die Informationen des Sicherheitsdatenblattes.

**10.2. Chemische Stabilität**

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren. Bitte beachten Sie in jedem Fall die Informationen des Sicherheitsdatenblattes.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren. Bitte beachten Sie in jedem Fall die Informationen des Sicherheitsdatenblattes.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Zu vermeidende Bedingungen:  
Bei Erwärmung: Gefahr des Berstens des Behälters.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Alkalien (Laugen). Säure. Oxidationsmittel.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**
**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität**

Toxikologische Daten liegen keine vor.

**ATE<sub>mix</sub> berechnet**

ATE (oral) > 2000 mg/kg; ATE (dermal) 1913 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) 19,13 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) 2,609 mg/l

| CAS-Nr.   | Bezeichnung           |                |         |        |         |
|-----------|-----------------------|----------------|---------|--------|---------|
|           | Expositionsweg        | Dosis          | Spezies | Quelle | Methode |
| 1330-20-7 | Xylol                 |                |         |        |         |
|           | dermal                | ATE 1100 mg/kg |         |        |         |
|           | inhalativ Dampf       | ATE 11 mg/l    |         |        |         |
|           | inhalativ Staub/Nebel | ATE 1,5 mg/l   |         |        |         |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Bewertung: nicht reizend.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Wirkt entfettend auf die Haut.

**Spezifische Wirkungen im Tierversuch**

Ratte LD50: 4300 - 5800 mg/kg Akute Toxizität, oral  
Angaben beziehen sich auf die Hauptkomponente.

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren****Allgemeine Bemerkungen**

Toxikologische Daten liegen keine vor.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**
**12.1. Toxizität**

Gelangt bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung nicht ins Abwasser.  
Sehr giftig für Wasserflöhe.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### mibenco® FLÜSSIGGUMMI PUR

Überarbeitet am: 28.01.2022

Materialnummer: 72XX

Seite 7 von 10

| CAS-Nr.  | Bezeichnung          |       |           |         |        |         |
|----------|----------------------|-------|-----------|---------|--------|---------|
|          | Aquatische Toxizität | Dosis | [h]   [d] | Spezies | Quelle | Methode |
| 142-82-5 | Heptan; n-Heptan     |       |           |         |        |         |
|          | Akute Fischtoxizität | LC50  | 375 mg/l  | 96 h    | GESTIS |         |

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

#### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr.  | Bezeichnung      | Log Pow |
|----------|------------------|---------|
| 142-82-5 | Heptan; n-Heptan | 4,66    |

#### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Keine Daten verfügbar

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

#### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

#### Weitere Hinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

##### Empfehlungen zur Entsorgung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

##### Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

080111 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

##### Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt

080111 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

##### Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung

080111 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA und Entfernung von Farben und Lacken; Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

##### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Mit reichlich Wasser abwaschen. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.

## mibenco® FLÜSSIGGUMMI PUR

Überarbeitet am: 28.01.2022

Materialnummer: 72XX

Seite 8 von 10

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

## Landtransport (ADR/RID)

|  |                      |
|--|----------------------|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b> | UN 1139              |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße</b>            | Schutzanstrichlösung |
| <b>UN-Versandbezeichnung:</b>          |                      |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b> | 3                    |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>        | II                   |
| Gefahrzettel:                          | 3                    |



|                          |      |
|--------------------------|------|
| Klassifizierungscode:    | F1   |
| Sondervorschriften:      | 640D |
| Begrenzte Menge (LQ):    | 5 L  |
| Freigestellte Menge:     | E2   |
| Beförderungskategorie:   | 2    |
| Gefahrnummer:            | 30   |
| Tunnelbeschränkungscode: | D/E  |

## Binnenschifftransport (ADN)

|  |                      |
|--|----------------------|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b> | UN 1139              |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße</b>            | Schutzanstrichlösung |
| <b>UN-Versandbezeichnung:</b>          |                      |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b> | 3                    |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>        | II                   |
| Gefahrzettel:                          | 3                    |



|                       |      |
|-----------------------|------|
| Klassifizierungscode: | F1   |
| Sondervorschriften:   | 640D |
| Begrenzte Menge (LQ): | 5 L  |
| Freigestellte Menge:  | E2   |

## Seeschifftransport (IMDG)

|  |                  |
|--|------------------|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b> | UN 1139          |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße</b>            | Coating solution |
| <b>UN-Versandbezeichnung:</b>          |                  |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b> | 3                |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>        | II               |
| Gefahrzettel:                          | 3                |



|                       |          |
|-----------------------|----------|
| Marine pollutant:     | Yes      |
| Sondervorschriften:   | -        |
| Begrenzte Menge (LQ): | 5 L      |
| Freigestellte Menge:  | E2       |
| EmS:                  | F-E, S-E |

## Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

|  |         |
|--|---------|
| <b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</b> | UN 1139 |
|--|---------|

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### mibenco® FLÜSSIGGUMMI PUR

Überarbeitet am: 28.01.2022

Materialnummer: 72XX

Seite 9 von 10

#### 14.2. Ordnungsgemäße

Coating solution

#### UN-Versandbezeichnung:

#### 14.3. Transportgefahrenklassen:

3

#### 14.4. Verpackungsgruppe:

II

Gefahrzettel:

3



Sondervorschriften:

A3

Begrenzte Menge (LQ) Passenger:

1 L

Passenger LQ:

Y341

Freigestellte Menge:

E2

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger:

353

IATA-Maximale Menge - Passenger:

5 L

IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:

364

IATA-Maximale Menge - Cargo:

60 L

#### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND:

Ja



#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: Brennbare Flüssigkeit.

#### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 40, Eintrag 75

Richtlinie 2010/75/EU über

70 % (672 g/l)

Industrieemissionen:

Richtlinie 2004/42/EG über VOC aus

70 % (672 g/l)

Farben und Lacken:

##### Zusätzliche Hinweise

VOC-Grenzwert: 840 g/l

##### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse:

2 - deutlich wassergefährdend

Status:

Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben



## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### mibenco® FLÜSSIGGUMMI PUR

Überarbeitet am: 28.01.2022

Materialnummer: 72XX

Seite 10 von 10

#### Abkürzungen und Akronyme

Flam. Liq: Entzündbare Flüssigkeiten  
 Acute Tox: Akute Toxizität  
 Asp. Tox: Aspirationsgefahr  
 Skin Irrit: Hautreizung  
 STOT SE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)  
 Aquatic Acute: Akut gewässergefährdend  
 Aquatic Chronic: Chronisch gewässergefährdend  
 ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route  
 (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IATA: International Air Transport Association  
 GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
 CAS: Chemical Abstracts Service  
 LC50: Lethal concentration, 50%  
 LD50: Lethal dose, 50%

#### Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### [CLP]

| Einstufung              | Einstufungsverfahren    |
|-------------------------|-------------------------|
| Flam. Liq. 2; H225      | Auf Basis von Prüfdaten |
| Acute Tox. 4; H312      | Berechnungsverfahren    |
| Acute Tox. 4; H332      | Berechnungsverfahren    |
| Skin Irrit. 2; H315     | Berechnungsverfahren    |
| Aquatic Chronic 2; H411 | Berechnungsverfahren    |

#### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
 H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
 H312+H332 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt oder Einatmen.  
 H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.  
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

*(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*